

BESCHLUSSVORSCHLAG ZU TOP 4 DER 16. GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG 2024

Übernahme des Betriebes der Kahnfahrt durch die Regio Augsburg Tourismus GmbH

Die Gesellschafterversammlung beschließt, den Betrieb der Kahnfahrt durch die Regio Augsburg Tourismus GmbH bis Ende 2026 zu billigen.

Dieser umfasst den Betrieb des Kiosks und des Bootsverleihs und soll mit dazu beitragen, das touristische Profil mit seinen unterschiedlichen Themen überregional zu entwickeln, aber auch einen Mehrwert hinsichtlich der Attraktivitätssteigerung für die AugsburgerInnen und für BesucherInnen aus der Region zu schaffen.

Begründung:

Aufgrund der bekannten Situation an der Augsburger Kahnfahrt hat die Stadt Augsburg bei uns angefragt, ob wir das durchaus vorhandene touristische Potential der Kahnfahrt entwickeln und den Betrieb der Kahnfahrt übernehmen könnten. Da es nach Abbruch des Schwarzbaus kein Restaurant mehr geben wird, geht es bei dem eigentlichen Betrieb um den Bootsverleih und um eine Biergarten-Kiosk-Situation. Dieser Kioskbetrieb ist jedoch überschaubar, da aufgrund der Fluchtwegsituation die Personenanzahl auf 60 Personen beschränkt ist. Das wirtschaftliche Risiko ist für den möglichen Betreiber – die Regio Augsburg Tourismus GmbH – sehr überschaubar, da bei schlechtem Wetter kein Betrieb stattfindet und daher keine Personalkosten und größeren Betriebskosten (z.B. Strom) anfallen. Auch Pachtzahlungen an die Stadt Augsburg sind nicht vorgesehen.

Gerade bei der touristischen Entwicklung der Kahnfahrt bzw. des umliegenden Areals sehen wir interessante Möglichkeiten, wichtige Akzente zu setzen. Neben der Positionierung des Themas *Bertolt Brecht* im Kontext eines digitalen Rundwegs, der an der Kahnfahrt endet, sind Themen wie die *Hafenplanungen von Gollwitzer* und auch die Entwicklung von Stationen in Zusammenhang mit dem *UNESCO Wassermanagementsystem* interessant. In Kombination mit der in dieser Art einmaligen Atmosphäre können sicherlich überregionale, wenn nicht sogar nationale touristische Impulse gesetzt werden.

Da der Biergartenbetrieb nur bei geeignetem Wetter stattfindet und dementsprechend Umsätze getätigt werden können, gehen wir davon aus, dass das Betreiben des Biergartens und des Bootsverleihs auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten für die Regio Augsburg Tourismus GmbH rentabel sein wird, zumal die baulichen Investitionen über die Stadt Augsburg abgewickelt werden. Auch für die Einrichtung der notwendigen Infrastruktur (z.B. Küche) werden die entsprechenden Finanzmittel durch die Stadt Augsburg zur Verfügung gestellt. Die Stadt Augsburg sieht in der Kahnfahrt – Bootsverleih im historischen Ensemble mit einem kleinen gastronomischen Angebot als Ergänzung – eine touristische Infrastruktur. Bei der Einrichtung der Kahnfahrt handelt es sich deshalb um eine DAWI-Leistung. Aufwände der Regio Augsburg Tourismus GmbH hierfür werden über den Betrauungsakt durch die Stadt Augsburg erstattet.